

Juli / August 2022





An(ge)dacht

Herr, wie sind deine Werke so groß und so viel!

Psalm 104,24

Liebe Leserinnen und Leser,

Sehen und Staunen lernen! Das kann man mit ganz kleinen, scheinbar unwichtigen Dingen. Nehmen wir einen Grasbüschel – ein ganz kleine Teil der Schöpfung.

Ein Grasbüschel? Das soll ich bestaunen? Gras, das ist ja nun doch nichts Besonderes! Das gibt es doch millionenfach auf unseren Wiesen! Das steht an den Rändern der Autobahn, das schiebt sich durch die Ritzen des Asphalts, steht an unserem Hauseingang und kommt auch immer wieder, auch wenn wir es abmähen, ausreißen und niederreten!

Ist ein Grashalm wirklich etwas Besonderes?

In einem Biologiebuch steht folgendes über den Grashalm: „Man braucht kein Biologe zu sein, sondern nur ein wenig offen, dann kann man bei der Betrachtung des Grashalms wieder das Staunen lernen. Wie hält sich ein Grashalm, der kein Skelett besitzt, sondern nur in Knoten gegliedert ist, aufrecht? Wie hält er

seine Fruchtkrone aus, ohne umzuknicken, wenn der Wind ihn hin und her bewegt? Wie kommt er zu dieser wunderbaren Elastizität? Wie richtet er sich wieder auf, wenn der Mensch ihn niedergetreten hat, wenn der Regen ihn flachgelegt hat?

Gräser können höher als einen Meter werden. Sie haben aber eine Basis von nur ein paar mm. Wenn ihr den Halm an der Spitze anfasst, dann könnt ihr ihn auf die Erde biegen und langsam wieder zurück. Ihr könnt ihn auch loslassen. Er hält das aus. Und wiegt sich anschließend wieder im Wind. Nun macht das mal mit einem Fernsehturm! Was für eine tolle Konstruktion ist unser Halm!“ Soweit das Biologiebuch.

Und noch etwas: Forscher haben herausgefunden, dass Halme auf der Wiese und auf dem Acker klingen. Man muss sich das so vorstellen: Viele Halme, nebeneinander wachsend – jeder mit seinem eigenen Sound! Es ist eine Sinfonie von Klängen, die auf einer Wiese wogt. Das Ohr des Menschen kann

sie nicht hören. Aber wenn du das nächste Mal vor einer Wiese stehst – hier bei uns oder im Urlaub vor einer Bergwiese, dann denke daran, dass all die Gräser, all die Halme singen! Es ist wie der Gesang eines unendlich großen Chores. Den Hammerweiher, den Aartalsee, den Edersee umklingt eine Grashalmsinfonie! Ja, da kann ich nur noch staunen. Denn so ein Grashalm ist doch nur ein kleiner Teil der großen, verschwenderischen, unbeschreiblichen, herrlichen Ganzheit unserer Natur in Gottes Schöpfung auf dieser Erde.

Vielleicht führen diese Gedanken dazu, die Wiese im eigenen Garten oder die Wiese bei einem Spaziergang mit anderen Augen zu sehen. Und hier noch ein

Vorschlag: Wie wäre es, wenn wir uns heute oder morgen, bei sonnigem Wetter, einmal auf eine Wiese legen, uns von der Sonne bescheinen lassen und an etwas Großes wie den kleinen Grashalm denken? Und das zum Lobe Gottes.

Herr, wie sind deine Werke so groß und so viel! Psalm 104,24

Ihr



Paul-Ulrich Rabe

Pfarrer in der Vakanzvertretung

Inhalt

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| 2..... Geistliches Wort | 18 R. Dubei Direktor / Bethel |
| 3..... Inhalt | 20 Diakoniestation |
| 4..... Neue Homepage | 22 Familiennachrichten |
| 6..... Gemeinde auf Wanderschaft | 26 Evangelische Gemeinschaft |
| 7..... Glaubensgespräch / Youtube | 27 Kinder- und Jugendstunden |
| 8..... Kooperationsraum Struth | 28 Neue Mitarbeiter |
| 9..... Alles neu macht der Mai | 29 Ökumenischer Pilgerweg 2022 |
| 10..... FLÄXX Ferienprogramm | 30 Kontakt / Impressum |
| 11..... Open Air Kino | 31 Ansprechpartner der Gemeinden |
| 12..... Unser Leitbild / Unsere Ziele | 32 Gottesdiensttermine |
| 14..... Ruben Dubei in Manderbach | |
| 16..... Missionsfamilie Dubei | |

Bethel - Kleidersammlung (Seite 19)

Unsere Homepage ist da!



www.kirche-manderbach.de

Die glücklichen Eltern:

- Lahnsee-Consulting
- Ev. Kirchengemeinde Manderbach

geb.: 2022 Gewicht: etliche Kilobyte



Die Paten:

Ein herzliches Dankeschön an die Geschwister vom Hompageteam aus Frohnhausen für die Geduld und die wertvollen Tipps und auch ganz persönlich an Franziska Blicher für die professionelle Umsetzung.

Was lange währt....

Ja, es ist geschafft. Nach einigen Anläufen, die aus verschiedensten Gründen nicht zum gewünschten Resultat geführt haben, hat es unsere Homepage geschafft.

Sie ist ONLINE.

Wie bei solchen Projekten üblich, sind noch nicht alle Inhalte gefüllt. Wir arbeiten daran, die noch fehlenden Lücken schnellstmöglich zu füllen und die Homepage zu dem zu machen, was sie sein soll: Eine Informationsplattform die zeitnah und schneller als jedes Printmedium Inhalte verbreiten kann.

Aktualität und Relevanz stehen im Mittelpunkt:

Aktuelle Inhalte

- Was läuft wo? Gottesdienste, Hauskreise, Jugendarbeit, Konfis
- Wann ist der nächste Gottesdienst? kurzfristige Änderungen inklusive.
- Gottesdienstarchiv zum Anhören
- Welche Angebote sind verfügbar? Wer ist Ansprechpartner?
- Wo erhalte ich rasche Hilfe? Seelsorge, Diakonie....

Relevanz:

- Neben aktuellen Inhalten soll auch das erscheinen, was uns wichtig ist.
- Das Leitbild
- Die Projekte, die wir ins Leben rufen oder unterstützen

Eine Homepage ist kein Selbstzweck, sie soll Nutzen für die Gemeindemitglieder und auch Gäste transportieren. Darum „stellt sie auf den Kopf“ und testet.

Sagt uns, was Euch gefällt, aber auch, was Ihr vermisst oder wo Verbesserung nötig wäre....und warum.

Wir freuen uns über einen regen Austausch.



Herzliche Einladung zur ersten Wanderung
nach der Corona-Pause.

Rundwanderung über die Hirschberger Koppe

Wir treffen uns am 24. Juli um 13:30h
wie immer an der Kirche in Manderbach

Lust am Wandern, festes, bequemes Schuhwerk und ein wenig
„Mittelgebirgs-Kondition“ ist alles, was man braucht.

Mehr Infos wie immer bei: Wolfgang Paul, Tel.: 02771 / 31614



Lust auf mehr? Hier ein Angebot vom Aartalsee:

„Walk&Talk“ am Vormittag... für Männer und Frauen ab 55 Jahren

Bischoffen-Niederweidbach/Herborn (hjb). "Walk und Talk" am Aartalsee findet auch in den Sommermonaten statt. Das Treffen wird wegen der zu erwartenden Temperaturen auf den Vormittag verlegt.

Vom 5. Juli an bis zum 30. August treffen sich die Teilnehmenden **jeden Dienstag um 10 Uhr**. Laufen und reden - In Corona Zeiten im Freien spazieren gehen, gemeinsam mit anderen Menschen unterwegs sein, Spaß an der Bewegung haben!

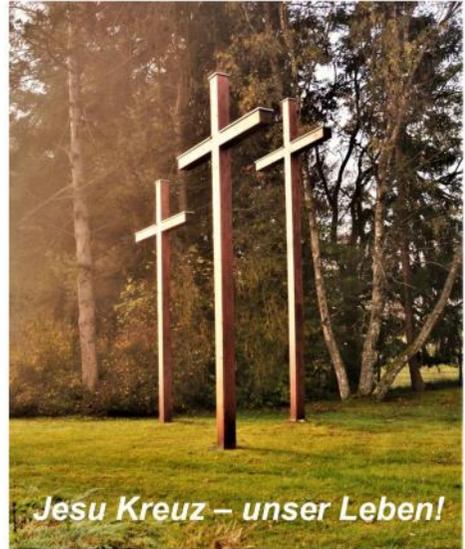
Renate Bock und Roswitha Mosch laden an den Aartalsee ein.

Treffpunkt ist der öffentliche Parkplatz neben dem Hotel Seehof in Bischoffen-Niederweidbach.

Eingeladen sind alle Menschen ab 55+ Jahren, denen es möglich ist eine Runde von etwa 5 Kilometern in ca. 1,5 Stunden zu gehen. **Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Mail Renate.Bock@ekhn.de oder Roswitha Mosch unter Telefon 0 27 74 / 91 84-455.

„Glaubensgespräche
zu Psalmen und zu Fragen
des Heidelberger Katechismus“
im Dekanat an der Dill im Jahr 2022



Drei Kreuze im Ölsbach, Haiger-Langenaubach
Foto/Aufnahme: Volker Henning Lommel

30. Gespräch: Mo., 04. Juli 2022, 19:00 Uhr

Ev. Gemeindehaus, Eckestr. 12, Eschenburg-Eiershausen
Referent: Dekan i.R. Dietrich Eizenhöfer

Thema: **Der barmherzige und gnädige Gott**

Psalm 103; Fragen 21 u. 56

Auskunft: Pfr. i.R. D. Balschun, Tel: 02775/578900



**Die Ev. Kirchengemeinde
Manderbach hat auch eine eigene
WhatsApp-Gruppe.**

**Informationen über die Kirchengemeinde,
zu Veranstaltungen und Terminen,
Aufnahmen, Fahrdienst usw.**

**Interessierte melden sich bitte bei einem
Mitglied des Kirchenvorstands.**

Liebe Gemeindebriefleserinnen und -leser!

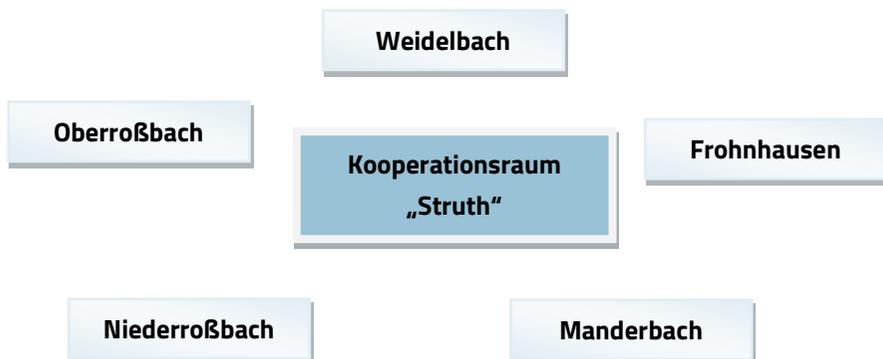
Die Kirchengemeinden Frohnhausen, Manderbach, Ober- und Niederrossbach sowie Weidelbach haben nun auch „offiziell“ zum 01.07.2022 den Vertrag zur Bildung des Kooperationsraums „Struth“ geschlossen und zur Genehmigung an die Kirchenleitung weitergeleitet.

Gleichzeitig hat Pfarrer Jonas Schmidt zum 30.06. 2022 seinen Dienst im Roßbachtal beendet. Aufgrund der Tatsache, dass diese Stelle zum 01.01.2023 auf 1/2 zurückgestuft wird, kann mithilfe der bei uns vakanten halben Stelle ab sofort wieder eine ganze Pfarrstelle ausgeschrieben werden, was unsere Chancen, einen hauptamtlichen Seelsorger für den Kooperationsraum zu gewinnen, deutlich erhöht.

Der Umzug des Gemeindebüros nach Frohnhausen verzögert sich weiterhin. Wir berichten an dieser Stelle rechtzeitig vor Beginn.

Die Konfirmandenarbeit startet zusammen mit den Kirchengemeinden Frohnhausen, Weidelbach, Ober- und Niederroßbach in die neue Saison. Die Konfitage finden im Wechsel in den verschiedenen Gemeindehäusern statt. Einführungs-, Vorstellungs- und Konfirmationsgottesdienst werden jeweils getrennt in den eigenen Gemeinden gefeiert.

Am 10. 07. stellen sich die neuen Konfis im Gottesdienst kurz vor! Fotos folgen dann im nächsten Gemeindebrief.



Gruppenräume wieder tiptopp

...apropos Konfirmandenarbeit:

Für die Konfiramstage werden in Manderbach natürlich die Räumlichkeiten des Gemeindehauses genutzt. Aber gerade im zweiten Stock zeigte sich ein deutlicher Renovierungsbedarf.

Die alten Tische und teilweise auch Stühle und sogar vier der Fenster fanden über Ebay-Kleinanzeigen neue Verwendung. Die Fenster gehen nach Rumänien und werden dort noch gute Dienste in einem Kinderheim leisten.



Die Firmen Markus Jung, Manderbach, und Fensterbau Brachthäuser aus Niederroßbach haben zusammen mit vielen fleißigen freiwilligen Helfern dafür gesorgt, dass die bei-

den Gruppenräume im ersten Obergeschoß des Gemeindehauses wieder hell und gemütlich erscheinen: Die Fenster wurden gegen einflügelige, pflegeleichte PVC-Fenster getauscht, beide Räume wurden ent-rümpelt und neu gestrichen. Zudem wurde die Beleuchtung „auf Stand gebracht“.

Den beiden Profihandwerkern, ihren Mitarbeitern und allen freiwilligen Helfern möchten wir an dieser Stelle ein ganz dickes Lob aussprechen. Ihr habt einen TOP JOB gemacht!



Vielen Dank

Nun ist es an uns und an Euch, die Räume wieder mit Leben zu füllen.

Mehr Infos auch zur Vermietung auf:

www.kirche-manderbach.de/gemeindehaus-mieten/

Einladung

3 x freitags
16 - 18 Uhr

Das coole
FLÄXX Abenteuer für
Kids vom 1. - 6. Schuljahr
geht in die nächste Runde!
Seid Ihr dabei?
Wir freuen uns auf Euch!

Euer
FLÄXX
Team

2022



Sommerferienprogramm

29.7. - Dorfrallye
12.8. - Badespaß
**26.8. - Kunterbunt mit
anschl. Grillen**

Nähere Infos
folgen in einem Flyer



Evangelische
Gemeinschaft
MANDERBACH

Veranstalter: Evangelische Gemeinschaft Manderbach, Siedlungsstr. 2

OPEN AIR KINO

meet socialize talk

13. Aug. 2022

**Im Alten Schulhof
in Manderbach**

Einlass: 19.00 Uhr Beginn: 21.00 Uhr

Eintritt frei

Bericht vom KV-Tag

8.2.2022

Am 18. Februar hat sich der Kirchenvorstand zu einem „Klausurtag“ getroffen. Dekan Jaeckle hatte in seiner Predigt zur Einführung des Kirchenvorstandes gesagt, wir sollten uns Ziele setzen. Das wollten wir gerne tun.

Nach einer Andacht von Paul Rabe zu Moses Führungsteam stellte er uns das Leitbild der Ev. Kirchengemeinde Manderbach aus dem Jahr 2007 vor mit den Themenbereichen Gemeinschaft, Nachfolge/Jüngerschaft, Anbetung, Dienst, Evangelisation.

Das Leitbild ist demnächst auch auf der neuen Webseite unter

www.kirche-manderbach.de

zu finden.

Anschließend wurden die Aufgaben und Ziele zu den 5 Themenbereichen Gemeinschaft, Nachfolge/Jüngerschaft, Anbetung, Dienst, Evangelisation für unsere KV-Arbeit gesammelt, geordnet und priorisiert.

Wir freuen uns, wenn uns viele Menschen bei der weiteren Umsetzung der Ziele tatkräftig unterstützen, die Angebote wahrnehmen und für die Gemeinde und die Arbeit des Kirchenvorstandes beten.

Dafür bedankt bedanken wir uns ganz herzlich

Ralf Hermann

im Namen des gesamten Kirchenvorstandes

Thema	Ziel
<p>Gemeinschaft</p> <p>G</p>	<p>Nach dem Gottesdienst soll wieder Raum und Zeit für Begegnung und Austauschs beim Kirchenkaffee sein, bei Kaffee und Gebäck ge- reicht und das möglichst nach jedem Gottesdienst. (seit April 2022 bereits umgesetzt)</p> <p>Um Gemeinschaft zu erleben wird bis August 2022 eine besondere Veranstaltung angeboten. Danach sollen weitere folgen. Tagesfahrt z.B. an den Rhein, Kino- oder Filmabende</p>
<p>Nachfolge</p> <p>N</p>	<p>Hauskreise sind für unsere Gemeinde wichtig. Daher sollen neben dem KV-Hauskreis in 2022 und 2023 mindestens zwei neue Haus- kreise entstehen. Ein Hauskreis kann z.B. durch einen Glaubensgrund- kurs neu gestartet werden und sowohl für Außenstehende als auch alle interessierten Gottesdienstbesucher offen sein. Wir laden dazu im Gemeindebrief ein.</p> <p>Wir wollen neue Mitarbeiter gewinnen. Diese werden sich mit ihren Gaben in neuen Bereichen wie z.B. Webseite, Besuchsdienst und Mu- sikteam einbringen aber auch für bestehende Bereiche wie Technik, Kirchenkaffee, Gemeindebrief u.a. Bis Ende 2022 sollen mindestens vier neue Mitarbeiter hinzukommen.</p>
<p>Anbetung</p> <p>A</p>	<p>Wir haben im März ein Musikteam gebildet, das Musiker, Chöre und Bands anspricht, die pro Monat die musikalische (Mit-)Gestaltung von 1 - 2 Gottesdiensten übernehmen</p> <p>Das Abendmahl soll ab Juli 2022 wieder regelmäßig in unseren Got- tesdiensten einmal im Monat gefeiert werden.</p>
<p>Dienst</p> <p>D</p>	<p>Wir werden einen Mitarbeiterkreis bilden, um ab Anfang 2023 Aus- tausch, Feedback und Koordination u.a. auch mit den anderen Ge- meinden des Kooperationsraums zu vereinfachen.</p> <p>Im Juli 2022 planen wir für alle Mitarbeiter im Schulhof ein Dankfest.</p> <p>Bis Ende 2022 ist eine Webseite der Kirchengemeinde Manderbach online. Dazu werden Mitarbeiter rekrutiert, die regelmäßig kleine Bei- träge schreiben.</p>
<p>Evangelisation</p> <p>E</p>	<p>2 x jährlich werden Gottesdienste von Jugend (tgif, Konfis) gestaltet.</p> <p>1 x pro Jahr soll ein Tauferinnerungs-Gottesdienst mit Pfarrer gefei- ert werden. Dazu werden Kinder und Eltern eingeladen.</p> <p>Der Besuchsdienst soll nach Corona wieder intensiviert werden. Das ist u.a. eine Aufgabe des für Manderbach zuständigen Pfarrers. Bis Ende 2022 soll der Kreis vier Mitarbeiter umfassenb. Insbesondere sollen auch neue Mitbürger in Manderbach begrüßt werden.</p> <p>Die Attraktivität der Gottesdienste soll sich erhöhen. Dazu wird sich der Gottesdienst-Ausschuss 2 x im Jahr treffen. Auch hierzu sind Nicht -KV-Mitglieder eingeladen!</p>

Am 19. Mai hat uns unser Missionar Ruben Dubei in Manderbach besucht.

Seit fast 20 Jahren unterstützen und begleiten wir Ihn und seine Familie. Er arbeitet bei und für das amerikanische Missionswerk Wycliffe, das es sich zur Aufgabe gemacht hat jedem Menschen auf der Erde eine Bibel, ein Neues Testament oder zumindest einem Auszug daraus in seiner/ihrer Sprache zur Verfügung zu stellen.

Die Europazentrale von Wycliffe befindet sich in Burbach-Holzhausen und das gab seinerzeit auch den Ausschlag, einen Wycliffe-Missionar zu unterstützen.

Ruben Dubei stammt aus Rumänien und hat nach seiner Ausbildung zum Pfarrer einige Jahre als Hilfspastor in einer rumänischen Gemeinde gearbeitet. Dort hat er dann, nach eigenen Angaben, den Ruf in die Mission verspürt.

Nach einer Grundausbildung in England war er mehrere Jahre in Ghana im Bereich Gemeindeaufbau tätig. Die Arbeit von Wycliffe beschränkt sich nicht nur auf reine Übersetzung oder in einigen Fällen sogar auf die Entwicklung von Schriftsprache, sondern legt auch sehr viel Wert auf die Anwendung der übersetzten Bibelteile. Hierzu gehören neben Mitarbeiterschulung und Gemeindeaufbau auch die Seelsorge und Unterstützung befreundeter Missionsgesellschaften vor Ort.

Nach seiner Zeit in Ghana folgte die Ernennung zum Regionalleiter für Afrika, verbunden mit einem Umzug nach Südafrika.

Seit drei Jahren ist Ruben Dubei wieder in Rumänien, wo er sich bisher neben der Suche von Missionaren für den weltwei-



ten Einsatz insbesondere um die Übersetzung der Bibel in die Sprache der Roma und in rumänische Gebärdensprache gekümmert hat.

Sein Aufenthalt am 19. Mai war kein Zufall, sondern stand in Verbindung mit einer Sitzung des europäischen Direktori-ums von Wycliffe. Während dieser Zusammenkunft wurde Ruben Dubei zum Europa-Direktor gewählt. Sein eigener Bericht hierzu ist ebenfalls in diesem Gemeindebrief abgedruckt.

Ruben Dubei ist verheiratet mit Maria, die als Personalsachbearbeiterin bei Wycliffe Romania arbeitet. Das Paar hat zwei Kinder, Miriam und Levi.

Wer mehr erfahren möchte: Es erscheinen regelmäßig Freundesbriefe hier im Gemeindebrief. Man kann auch gerne einen der Kirchenvorstände ansprechen.

Martin Droß

Manchmal findet man im Urlaub, aber nicht nur da, entlang des Weges kleine Stolpersteine, interessante Ideen, liebevolle Details.

Wer jetzt im Urlaub etwas findet, kann es gerne an gemeindebrief-manderbach@web.de senden.

Kristina Wickel hat in einem Schaukasten einer Kirche folgendes Gebet entdeckt:

Fürbitte

Wir beten für die Menschen in der Ukraine,
die immer mehr Not leiden in der Eskalation mit Russland.
Wir bitten Dich, erbarme Dich über die Opfer der Gewalt,
und hilf ihnen, sich und ihre Kinder in Sicherheit zu bringen.
Steh den Familien der Soldaten bei,
in ihrer Sorge und Todesangst.
Gib Deinen Geist des Friedens in die Herzen der Mächtigen.
Lass sie diplomatische Ideen voranbringen und neue Lösungen für die alten Konflikte
finden.
Du siehst uns in all unser Hilflosigkeit.
Du hörst das stammelnde, angstvolle Beten
der vielen Menschen in der Ukraine, in Russland, in Europa und weltweit.
Herr, erbarme Dich!

Jesus wird wiederkommen

„... Jesus, der von dir in den Himmel genommen wurde, wird auf die gleiche Weise zurückkommen, wie du ihn in den Himmel fahren sahst.“

Apostelgeschichte 1,11

Diese Wahrheit über die Wiederkunft unseres Herrn gibt uns Hoffnung auf eine bessere Welt, aber sie macht uns auch als seine Diener verantwortlich, die Mission zu erfüllen, die er uns vor seiner Rückkehr gegeben hat. Die Mission wird uns drei Verse früher, in Vers acht, vorgestellt: Wir werden seine Zeugen sein von zu Hause bis an die Enden der Erde.



Kairos Course, Bihor County

Deshalb mobilisieren und rekrutieren wir Menschen, um diese Mission zu erfüllen. Wir haben den Kairos-Kurs mit jungen Menschen aus zwei Gemeinden in Bihor organisiert, um ihnen Gottes Heilsplan im Laufe der Geschichte zu zeigen und wie er heute arbeitet, um seine Mission voranzubringen. Wir haben uns auch mit den aktuellen Bedürfnissen im Bereich der Bibelübersetzung und des Schriftgebrauchs für Volksgruppen ohne das Evangelium befasst. Aus demselben Grund organisieren wir

vom 4. bis 8. Juli ein Missionslager in Boga, Kreis Bihor, wo wir Gott einladen, seinen Plan für diese entfernten, aber geliebten Volksgruppen und unsere Rolle bei ihrer Errettung zu offenbaren. Weitere Informationen zum Camp finden Sie hier: <https://wycliffe.ro/tabara-wycliffe-2022/>

Flüchtlinge aus der Ukraine

Gott hat mehr als 50 Flüchtlinge aus der Ukraine zu uns gebracht, Menschen, die mit unserer Gemeinde in Oradea in Kontakt gekommen sind. Ja, Gott möchte, dass wir ihnen bei ihren körperlichen und materiellen Bedürfnissen helfen, aber darüber hinaus verstehen wir, dass er sie zu uns gebracht hat, um ihnen geistlich zu helfen. Deshalb haben wir mit ihnen in dem Lager, in dem sie sich aufhalten, Programme durchgeführt und sie mehrmals in die Kirche gebracht. Diese Damen mit ihren Kindern sind sehr offen für das Evangelium und wir beten, dass das Evangelium ihr Leben für immer verändern wird. Sie bereiten sich darauf vor, im Juni und Juli in ihre Heimat zurückzukehren. Betet für Frieden in ihrem Land und dass sie zum Herrn kommen, bevor sie mit neuen Herzen in ihre Heimat zurückkehren und auf eine bessere Zukunft hoffen. Danke für Ihre Unterstützung.

Roma-Übersetzung und Gehörlosenprojekt

Gott sei Dank für den Fortschritt der Arbeit der Bibelübersetzung für Gehörlose und Roma in Rumänien. Die Gehörlosen arbeiten hart daran, das Markus-



Roma Scripture Engagement workshop

evangelium bis Ende September fertigzustellen. Sie sind wegen der Pandemie ein wenig ins Hintertreffen geraten. Die Roma-Übersetzer veröffentlichten die Kapitel 18 bis 21 von Johannes und wir veranstalteten einen Workshop zum Gebrauch der Schrift mit Roma-Führungskräften aus dem Landkreis Mures. Jetzt sind die Kapitel 1-6 übersetzt und werden mit den Beratern in einer Roma-Kirche in Tinca, Bihor, überprüft. Unterstützen Sie weiterhin gebeterfüllt diese Projekte im Kampf gegen alles Böse.

Seelsorge / Traumabewältigung

In jüngster Zeit hat das Leid aufgrund von Pandemien und Krieg zugenommen. Daher ist der Bedarf an Beratungskursen stark gestiegen. Kirchenmitarbeiter müssen geschult werden, um den Traumatisierten zu helfen. Wir haben in Brasov einen Trauma-Heilungskurs mit Arbeitern abgehalten, die Menschen in Not helfen, und wir wurden von einer Kirche in Cluj eingeladen, dies im Juni für Arbeiter dort zu tun.

Ich habe an einer europäischen Konferenz in Budapest teilgenommen, bei der es auch um die Fürsorge für Menschen ging. Dieses Material wird uns bei den

Exerzitien für Missionare und Mitarbeiter helfen, die wir im August organisieren werden. Der Kampf an der Front wird immer härter und hinterlässt große Wunden in den Herzen der Arbeiter. Betet für ihre Genesung.

Wir werden im Juli auch ein Treffen mit Mitgliedern von Wycliffe Romania haben, um die Bindungen zwischen uns zu stärken und über eine engere Zusammenarbeit mit Kirchen in der Missionsarbeit zu diskutieren.



Trauma Healing training

Vielen Dank für Ihre Unterstützung, und möge der Herr Sie, Ihre Familien und Dienste beschützen und segnen.

Ruben, Maria, Miriam und Levi

Ruben Dubei als Direktor von Wycliffe Europa berufen

Unsere lieben Partner und Unterstützer,

Herzliche Grüße von unserem Herrn Jesus, dessen Pläne und Wege oft, gelinde gesagt, überraschend und geheimnisvoll sind.

Es ist an der Zeit, Ihnen eine Veränderung mitzuteilen, die meinem Dienst betrifft. Ich wurde von der Wycliffe Global Alliance ausgewählt, ab September diesen Jahres im zwölköpfigen Führungsteam die Rolle des Wycliffe Director für Europa zu übernehmen. Ich sehe mich selbst als zu klein für diese Rolle und jedes Mal, wenn ich daran denke, rast mein Herz. Andererseits sehe ich eine großartige Gelegenheit, die der Herr mir gibt, um dabei zu helfen, die Bibelübersetzungsbewegung von dieser Ebene aus voranzubringen. Deshalb schätze ich es sehr, wenn Ihr mich auch weiter durch Gebet und Zuwendungen unterstützt.

Diese Ernennung ist umso überraschender, als Wycliffe Romania (WRO) die jüngste Wycliffe-Organisation in Europa ist. Aber ich bin sicher, dass der Fortschritt der Arbeit von Wycliffe Romania zu dieser Ernennung beigetragen hat, ein Fortschritt, der auch auf die wunderbare Zusammenarbeit zurückzuführen ist, die wir im Laufe der Jahre mit unseren Partnern hatten. Ich schätze die Art und Weise, wie wir zusammengearbeitet haben, und die Beharrlichkeit sehr. Die Erfahrungen, die ich mit WRO sowohl in Rumänien als auch in Afrika gesammelt habe, bilden eine solide Basis, auf der ich weiter aufbauen kann.

Nachfolger bei WRO wird Ionuț Cuceuan. Auch er braucht unsere Gebete und Unterstützung.

Für uns als Familie wird es keinen Ortswechsel geben, aber ich werde



Treffen des Direktoriums von Wycliffe Europa in Burbach (Ende Mai)

mehr Reisen ins Ausland unternehmen. Ich bleibe ein WRO-Delegierter, um für die Wycliffe Global Alliance zu arbeiten, und ich werde versuchen, der WRO zu helfen, wenn meine Hilfe benötigt wird. Maria bleibt als Personalkoordinatorin bei Wycliffe Romania.

Die Finanzierung unseres Dienstes basiert auch weiterhin auf Euren Spenden. Als Familie werden wir weiterhin von Kirchen und Einzelpersonen unterstützt. Wycliffe übernimmt nur die Reisekosten meines Dienstes und die damit verbundenen Ausgaben. Vielen Dank, dass Sie uns weiterhin unterstützen.

Wir danken Gott für seine Führung und Hilfe im Laufe der Jahre und Ihnen für den wichtigen Beitrag, den Sie zur Erfüllung seiner Mission auf dieser Erde leisten. Wir beten, dass diese Veränderungen zur Entwicklung der Bibelübersetzungsbewegung in der Welt und zur Verherrlichung unseres Meisters führen.

Mit freundlichen Grüßen

Ruben Dubei und die Familie



Vom **02. bis 03. 09.2022. sammeln wir wieder** gut erhaltene Kleidungsstücke für die Brockensammlung Bethel.

Freitag und Samstag können die Säcke am Gemeindehaus (ehem. Milchannahmestelle) abgegeben bzw. eingeworfen werden.

Mit den Altkleider-Spenden wird vielen Menschen mit Beeinträchtigungen eine sinnvolle Beschäftigung und die Teilhabe am Arbeitsleben gesichert. und die Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel unterstützt.

Bitte verwenden Sie eigene Plastikbeutel und –säcke.

HERZLICHEN DANK

Diakonie 
Diakoniestation
Dillenburg

DER AMBULANTE
PFLEGEDIENST IHRER
KIRCHENGEMEINDE

„PFLEGE IN GUTEN HÄNDEN“

HÖRT NICHT AUF, ZU BETEN
UND ZU FLEHEN!
BETET JEDERZEIT IM
GEIST; SEID WACHSAM,
HARRT AUS UND BITTET
FÜR ALLE HEILIGEN.

EPHESER 6,18

Liebe Gemeindebriefleserinnen,
liebe Gemeindebriefleser, wir möchten Ihnen unser abge-
schlossenes Projekt vorstellen:

**„Die gute Pause“
unser Projekt für das Jahr 2021:**

Nach sechs Stunden Dienst ist eine Pause vorgeschrieben.
Wir haben bei den Mitarbeitenden das Bewusstsein für das
Thema Erholung und Pause gestärkt.

In der ambulanten Pflege ist die Pause ein schwieriges Thema.
Wann und wo soll sie durchgeführt werden?

Im Winter ist es draußen zu kalt. Zu jeder Jahreszeit ist die
Nutzung von Sanitäranlagen ein Problem. Wir möchten,
dass die Mitarbeitenden die Möglichkeit zu einer erholsamen,
entspannten Pause nutzen.

Eine positive Pausenkultur macht die Belegschaft motivierter,
gesünder und leistungsfähiger.

Ein ansprechend eingerichteter Pausenraum soll die Bereitschaft
zur Durchführung fördern und den Erholungseffekt verstärken.

Damit ein ansprechender Raum für die Pausen zur Verfügung
steht, haben wir im Dachgeschoß einen Pausenraum
eingerichtet.

Der Raum vorher:



Und jetzt als Pausenraum:



Es grüßt Sie herzlich das
Team der Diakoniestation

Diakoniestation Dillenburg
Hindenburgstr. 4
35683 Dillenburg
☎ 02771-5551 Fax: 6667

Sprechzeiten: Mo. – Do. 8.00 – 16.00 Uhr und Fr. 08.00 bis 13.00 Uhr

Homepage: diakoniestation-dillenburg.ekhn.de

@: diakoniestation.dillenburg@ekhn.de

Ein herzliches „Danke“ sagen wir für jede finanzielle Unterstützung!
Bankverbindung

IBAN: DE 92 520 60 410 000 410 3971

BIC: GENODEF1EK1



Alles Gute im neuen Lebensjahr!

Im Namen der Kirchengemeinde Manderbach wünschen wir Ihnen Gottes Segen, seine Hilfe und Bewahrung auf Ihrem weiteren Lebensweg.

Ihr Kirchenvorstand

Juli 2022

01.07.	Inge Hirtzbruch,	84 Jahre
01.07.	Herbert Scheuer,	78 Jahre
03.07.	Marianne Triesch,	71 Jahre
05.07.	Hildegard Weiershausen,	77 Jahre
08.07.	Hilde Betz,	79 Jahre
08.07.	Georg Heimlich,	84 Jahre
08.07.	Gottfried Thöndel,	80 Jahre
16.07.	Wolfgang Greeb,	79 Jahre
18.07.	Rolf-Erhard Hain,	75 Jahre
23.07.	Doris Dobrindt,	72 Jahre
24.07.	Irene Melzer	73 Jahre
28.07.	Sieglinde Wilke,	78 Jahre
30.07.	Traute Hennemann,	86 Jahre

August 2022

01.08.	Bärbel Mayer,	70 Jahre
03.08.	Helga Jung,	87 Jahre
05.08.	Friedhelm Hees,	81 Jahre
06.08.	Ursula Hennemann,	81 Jahre
10.08.	Edith Burbach,	74 Jahre
17.08.	Ingeburg Schmidt,	83 Jahre
19.08.	Erhard Carus,	89 Jahre
20.08.	Barbara Krause,	72 Jahre
23.08.	Kurt Schmidt,	83 Jahre
27.08.	Fritz Weiershausen,	84 Jahre
28.08.	Karl-Heinz Rohn,	72 Jahre
28.08.	Peter Schiechel,	80 Jahre
29.08.	Margret Lückhof,	75 Jahre
31.08.	Horst Ernst,	90 Jahre
31.08.	Helmuth Lückhof,	81 Jahre

Diamantene Hochzeit

feiern am 31. August 2022

Ingeburg und Kurt Schmidt



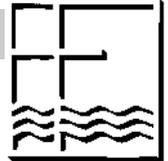
Diamantene
Hochzeit

Es empfangen die Heilige Taufe

am 26. März 2022 in unserer Kirche

Luca Steinbrenner

Eltern: Stefan Steinbrenner und Stephanie geb. Schmidt
Text: Psalm 91, 11



am 3. April 2022 in der Ev. Kirche Haigerseelbach

Darian Eliah Abramov

Eltern: Daniel Abramov und Nicole geb. Reischwich
Text: 1. Mose 9, 16

am 4. Juni 2022 in unserer Kirche

Lia Malou Metz

Eltern: Sebastian Metz und Gitta geb. Glaubitz
Text: Josua 1, 9



Beerdigungen

Wir nehmen Anteil am Leid der trauernden Angehörigen, die Abschied nehmen mussten von einem geliebten Menschen.

In der Hoffnung auf die Auferstehung durch Jesus Christus wurden christlich bestattet:

Irmgard Jung geb. Benner

verstorben am 22. April 2022

im Alter von 74 Jahren

Trauerfeier am 13. Mai 2022

Text: Offenbarung 21, 1-7

KANAL für Eschenburg (einschl. Wissenbach/Eiershausen)

<https://www.youtube.com/channel/UCa48msjUnHegqog-xFB5P7A>

YOUTUBE Kanal FeG Dillenburg:

<https://www.youtube.com/channel/UChYQSwGlkdVtH4C1aw9n0w>

YOUTUBE Kanal Ev. Kirche Haiger-Allendorf:

<https://www.youtube.com/channel/UCh-iy5I9BGaZi07TGD0CXYw>

YOUTUBE Kanal Ev. Kirche Frohnhausen:

https://www.youtube.com/channel/Uck7__UT_03ePza-AaX-cKPQ

Auch www.erf.de sowie BIBEL.TV übertragen regelmäßig Gottesdienste.

Hier finden Sie auch Beiträge zu anderen Themen sowie Seelsorgeangebote.

<u>Glockenläuten:</u>	Geburt eines Kindes:	Rosel Hofheinz Inge Schmidt	Tel. 8003377 Tel. 31170
	Bei Sterbefällen:	Kurt Schmidt	Tel. 31170

Trauungen



Es wurden christlich getraut

am 3. April 2022 in der ev. Kirche Haigerseelbach

**Danil Abramov und Nicole Abramov
geb. Reiswich**

Text: 1. Korinther 13, 13

am 14. Mai.2022 in der ev. Kirche:

**Marcel Kaeselau und Olivia Kaeselau
geb. Watzlaw**

Text: 1. Korinther 13, 7

am 04. Juni 2022 in der ev. Kirche:

**Claudia Schmidt-Löhr geb. Schulz und
Michael Schmidt**

Text: 1. Korinther 13, 4-8



Evangelische
Gemeinschaft
MANDERBACH



Evangelische Gemeinschaft Manderbach Siedlungsstraße 2

Herzliche Einladung zu unseren

Bibelstunden, sonntags um 18:00 Uhr

*(auch auf Youtube: **Ev. Gemeinschaft Manderbach**)*

Gebetsstunden, mittwochs um 20:00 Uhr

#TGIF: Jugendstunde, freitags 19:30 Uhr

Kurzfristige Änderungen vorbehalten

Rückfragen bitte an:

Karsten Dannehl Tel. 812005

Karsten.Dannehl@posteo.de

Mike Enseroth Tel. 320576

fam.ensi@arcor.de

Herzliche Einladung zu unseren Kinderveranstaltungen!



Evangelische
Gemeinschaft
MANDERBACH

„Einfach spitze,
dass du da bist!“

Minitreff

Donnerstags 14-tägig
von 10 - 11 Uhr
Für Kids von 0 - 4 Jahren
mit Eltern

Infos: Astrid Peter, Tel.: 31405,
Tina Wickel, Tel.: 0151 61069063

Sonntagsschule Manderbach
echt schaaaff!



Sonntagsschule

Jeden Sonntag
von 10 - 11 Uhr
Alle zwischen
3 und 13 Jahren
sind herzlich eingeladen!

Infos: Daniela Hennemann,
Tel.: 265348



©www.ClipartsFree.de

„tapfer und treu“

Kleine Jungschar

Jeden Dienstag
von 16.30 - 17.30 Uhr
Für 6 - 8-jährige Kids

Infos: Uli Schmidt, Tel.: 36565

Große Jungschar

Immer montags
von 17 - 18 Uhr
Für alle Kids von 9 - 13
Jahren

infos: Lisa-Marie Lange
Tel.: 0151 14791677

NEUE Mitarbeiter

Wir begrüßen zwei neue Mitarbeiter in unserem Team:

Bernd Hofmann und Tim Lückhof

Bernd Hofmann ist seit Mai als **Hausmeister für das Gemeindehaus** und das „Drumherum“ zuständig. Er übernimmt das Amt von **Fabian Menges** dem wir an dieser Stelle für seinen Dienst in den letzten dreieinhalb Jahren danken.

Das **Team der Techniker**, die in der Kirche für den guten Ton sorgen, wird verstärkt von Tim Lückhof. Er ist unser jüngstes Teammitglied überhaupt. Er ist sehr engagiert und wir sind froh und dankbar, dass er das Team von Volker Fröhlich unterstützt.

**Dir, Fabian, wünschen wir alles Gute für Deinen weiteren Lebensweg,
Euch beiden Neuen ein Herzliches Willkommen im Team.**

Die Kirchengemeinde sucht aber weiterhin

Ehrenamtliche Mitarbeiter

Technik, Präsentation, Gemeindebriefredaktion,
Social Media, Homepage usw.

Nähere Informationen bei den Mitgliedern
des Kirchenvorstandes

Man kann auch gerne unverbindlich in einen Bereich „hineinschnuppern“
und dann in aller Ruhe entscheiden.

Wir freuen uns auf Deine Nachricht

Martin Droß, Tel. 41526



13. Ökumenischer Pilgerweg

3. September 2022



Pilgerucksack
Symbol beim 98. Deutschen Katholikentag in Mannheim



Angeregt durch den Katholikentag in Stuttgart und nach den „begegnungsarmen“ Monaten, bedingt durch Corona, wollen wir wieder gemeinsam unterwegs sein und überlegen, wie wir Zeit und „**leben teilen**“ können...

Herzliche Einladung sich wieder mit uns auf den Weg zu machen. Auch für 2022 hat das Vorbereitungsteam einen Rundweg ausgesucht, diesmal um Fellerdilln.

Beginn: um 10 Uhr mit einer Andacht in der Evangelischen Kirche in Fellerdilln.

Mittagsrast: unterwegs im Freien. Bitte Rucksackverpflegung und evtl. ein feuchtigkeitssabweisendes Sitzkissen mitbringen.

Ende: gegen 15:30 Uhr in der Katholischen Kirche "Hl. Engel" Fellerdilln schließen wir unseren Pilgerweg geistlich ab.

Wichtige Informationen!!

- Bitte geeignetes Schuhwerk anziehen!
- Landschaftstypisch führt der Weg über einige An- und Abstiege.

Wir freuen uns, Sie/euch am 3. September zu sehen!!!

Uwe Seibert, Andrea Satzke, Pater Paulose, Regina Koob, Ina Franz

Anmeldung und weitere Informationen:

Wir bitten um Anmeldung bis **Mittwoch, 24.08.2022** -

Für kurzentschlossene Mitpilger ist eine Teilnahme auch ohne Anmeldung möglich.

Katholische Pfarrei Zum Guten Hirten an der Dill - info@katholischanderdill.de
Evangelisches Dekanat an der Dill, Fachstelle Mission und Ökumene - U.Seibert@ev-dill.de

oder telefonisch 02771.26376-0 | 02772.58393-0 | 02772.5834210

Vakanzvertretung	Pfr. Paul-Ulrich Rabe	Tel.	02774 / 917342
Gemeindepädagogin	Bettina vom Dahl	Tel.	0151 / 59457100

Gemeindebüro Manderbach

Öffnungszeiten:	dienstags 9 - 11 Uhr	Tel:	41879
	mittwochs 14-18 Uhr	Fax:	267214

Kirchengemeinde.Manderbach@ekhn.de

Dekanat an der Dill

Am Hintersand 15	Tel.:	02772 / 58 34 200
35745 Herborn	Email:	info@ev-dill.de
	Web:	www.ev-dill.de

Diakoniestation DillenburgTel.: **5551**

Küsterdienst:

Kerstin Weiershausen	Tel.:	36320
Rahel Hofmann	Tel.:	36358

Technikteam:Volker Fröhlich Tel.: **0151 20461048****Hausmeister:**Bernd Hofmann Tel.: **36358****Verteilung Aufnahmen:**Thomas Bernhardt Tel.: **819995**

Gemeindebrief:Martin Droß Tel.: **41526**

Kirchenvorstand:Ralf Hermann (Vorsitz)
Martin Droß
Rahel Hofmann
Volker FröhlichPfr. Paul-Ulrich Rabe
Jörg Kowarna
Wolfgang Paul
Arndt Waldschmidt
Kerstin Weiershausen**IMPRESSUM**

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Manderbach
V.i.S.d.P.: Martin Droß, Manderbach
Redaktion: Martin Droß, Wolfgang Paul
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 1200 (erscheint fünfmal jährlich)
Bildnachweis: sofern nicht anders angegeben: privat / www.gemeindebrief.de
Titel: N.Schwarz@gemeindebriefdruckerei.de
Kontakt: **gemeindebrief-manderbach@web.de** oder Tel. **02771-41526**

www.kirche-manderbach.de**Nächster Redaktionsschluss: 15. August 2022**

Bankverbindung: **Ev. Kirchengemeinde Manderbach**
Sparkasse Dillenburg
IBAN: DE66 5165 0045 0000 0075 26

Wir sind für Sie da:

Sprechen Sie uns an!

Ev. Kirchengemeinde:

Martin Droß

Tel. 0152 / 54273553

gemeindebrief-manderbach@web.de



Evangelische
Gemeinschaft
MANDERBACH

Evangelische Gemeinschaft:

Karsten Dannehl

Tel. 812005

Karsten.Dannehl@posteo.de

Mike Enseroth

Tel. 320576

fam.ensi@arcor.de

Christliche Versammlung:

Steffen Dönges

Tel. 0170 / 2179223

steffendoenges@gmail.com

Lothar Jung

Tel. 34689

l.jung@cj-info.de

Website

www.cv-manderbach.de



Jahreslosung
2022

Jesus Christus spricht:
Wer **zu mir kommt**, den werde
ich **nicht abweisen.** «

JOHANNES 6,37

HERZLICH WILLKOMMEN

zu unseren Gottesdiensten

Bitte bachten:

Musikalische Highlights sind mit einem solchen
Notenschlüssel gekennzeichnet:



Meine Seele dürstet
nach Gott, nach dem lebendigen

Gott. «

Monatsspruch
JULI
2022

PSALM 42,3

JULI

So 3. 10.00 4. So. nach Trinitatis **Gottesdienst** Pfr. i.R. Dietrich Eizenhöfer

So 10. 10.00 4. So. nach Trinitatis **Gottesdienst** Pfr. Uwe Hermann

Einführung der neuen Konfis
Musikalische Gestaltung: Jochen Hermann & Stine Enseroth

Mit Abendmahl!



So 17. 10.00 5. So. nach Trinitatis **Gottesdienst** Thomas Kretz

Musik: Es singt: CHORNETTO



So 24. 10.00 6. So. nach Trinitatis **Gottesdienst** Andreas Specka

So 31. 10.00 7. So. nach Trinitatis **Gottesdienst** Frank-Peter Heimann



Jubeln sollen die Bäume des
Waldes vor dem **HERRN**, denn er kommt,
um die Erde **zu richten.** «

Monatsspruch
AUGUST
2022

1. CHRONIK 16,33

AUGUST

So 7. 10.00 8. So. nach Trinitatis **Gottesdienst** Pfr. Uwe Hermann

So 14. 10.00 9. So. nach Trinitatis **Gottesdienst** Wolfgang Kring

Musikalische Gestaltung: Tom & Niko Hudel mit Volker Schulz

Mit Abendmahl!



So 21. 10.00 10. So. nach Trinitatis **Gottesdienst** Jörg Waldschmidt

So 28. 10.00 11. So. nach Trinitatis **Gottesdienst** Pfr. Uwe Hermann

Musikalische Mitwirkung: The Hain-Brothers (Frohnhausen)



www.kirche-manderbach.de